

Datenschutzhinweise der Justizvollzugsanstalt Görlitz (Stand: 01.Juni 2022)

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte. Wir nehmen die Belange des Datenschutzes ernst und behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang gemäß den Vorschriften der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) ist:

Leiter der

Justizvollzugsanstalt Görlitz

Postplatz 18

02826 Görlitz

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie per Post unter der genannten Adresse sowie unter:

Datenschutz@jvagr.justiz.sachsen.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Anbahnung des Vertrages (z.B. Angebotserstellung) und zur Abwicklung Ihrer Bestellung gemäß Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO verarbeitet.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, um berechtigte Interessen von uns oder von Dritten zu wahren (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO). Dies kann insbesondere erforderlich sein zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs (Schutz vor Angriffen).

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen i. V. m. Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

3. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil externer Dienstleister (z.B. Versandunternehmen).

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. Finanzbehörden u.a.).

4. Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, erforderlich ist. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind (Nachweis- und Aufbewahrungspflichten).

5. Betroffenenrechte

Sie können unter der o. g. Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Widerspruchsrecht

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.

6. Beschwerderecht

Ihnen steht das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass wir gegen datenschutzrechtliche Vorgaben verstoßen.

In diesem Falle können Sie sich wenden an:

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte
Postfach 12 00 16
01001 Dresden
E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de
Internet: www.datenschutz.sachsen.de

7. Bonitätsauskünfte

Soweit es zur Wahrung unserer berechtigten Interessen notwendig ist, fragen wir bei der SCHUFA Holding AG Wiesbaden Informationen zur Beurteilung Ihres allgemeinen Zahlungsverhaltens ab.